

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 24 (1951)
Heft: 8

Rubrik: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsmitteilungen

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Nordstrasse 195, Zürich 37, Telefon E. Egl, Privat 26 84 00, Geschäft 32 70 00 (intern 963), Postcheckkonto VIII 25 090

Zentralkassier: P. Peterhans, Kaserne Frauenfeld, Telefon Geschäft (054) 7 15 55
Zentralverkehrsleiter-Tg.: P. Rom, Monbijoustrasse 20, Bern, Telefon Geschäft (031) 64 14 90, Privat 3 48 31
Zentralverkehrsleiter-Fk.: W. Stricker, Burgunderstrasse 20, Solothurn, Telefon Geschäft (065) 2 11 21, Privat (065) 2 13 96
Zentralmaterialverwalter: S. Dürsteler, Mittelholzerstrass: 70, Bern, Telefon Geschäft (031) 61 35 74, Privat 65 57 93

Sektionen: **Sektionsadressen:**
Aarau: Max Gysi, Gujerweg 1, Aarau.
Baden: Postfach 31 970, Baden.
Basel: W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil.
Bern: Postfach Transit, Bern.
Biel: Fritz Wälchli, Tessenbergstr. 72, Biel 5.
Emmental: Hptm. F. Kohli, Bahnhofstr. 11, Burgdorf.
Entlebuch: Erwin Hübschi, Zahntechniker, Schüpheim
Genève: Rolf Schaltegger, 6, rue de Montchoisy, Genève
Glarus: FW. Kpl. R. Staub, Fest.-Wacht Kp. 14, Kaserne, Glarus.
Kreuzlingen: FW. Sdt. Brunner Franz, Stählistr. 21, Kreuzlingen.
Langenthal: Arthur Nyfeler, Eisenbahnstrasse 73c, Langenthal.
Lenzburg: Karl Stadler, Schützenmatte 1134, Lenzburg.
Luzern: Kpl. Heinrich Illi, Dornacherstrasse 8, Luzern.
Mittelrheintal: M. Ita, Alemannenstr. 14, Arbon.
Neuchâtel: Paul Bolli, Portes Rouges 79, Neuchâtel.

Sektionen: **Sektionsadressen:**
Olten: Max Waelchli, Kreuzstrasse 16, Olten.
Rapperswil (St.G.): Spörri Alwin, Neugut, Wolfhausen (Zch.).
Schaffhausen: Oblt. W. Salquin, Munotstrasse 23, Schaffhausen.
Solothurn: Herbert Marti, Hauptstrasse, Biberist.
St. Gallen: Eugen Renner, Treuackerstrasse 34, St. Gallen.
St.-Galler Oberland: Jakob Müntener, Heiligkreuz, Mels.
Thun: W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg.
Uri/Altdorf: F. Wälti, Waldmatt, Altdorf.
Uzwil: R. Ambühl, Sunnehalde, Schwarzenbach SG.
Vaud: R. Guex, 23, av. Ruchonnet, Lausanne.
Winterthur: Postfach 382, Winterthur.
Zug: Hptm. Kopp Fritz, Dammstrasse, Zug.
Zürcher Oberland, Uster: Postfach 62, Uster.
Zürich: Postfach Zürich 48.
Zürichsee, linkes Ufer: Ernst Rüttimann, alte Landstrasse 132, Thalwil.
Zürichsee, rechtes Ufer: Hans Bächler, Uetikon am See.

Zentralvorstand

Material-Dienst.

Viele Materialbestellungen treffen immer wieder zu spät ein. Gemäss Weisungen der Abteilung für Übermittlungstruppen sind Materialbestellungen 4 Wochen vor der Übung oder Veranstaltung einzureichen. In Zukunft werden zu spät eintreffende oder ungenügend ausgefüllte Bestellungen zurückgewiesen.

Ferner ist jede Sektion verpflichtet, die ihr abgegebenen Stationen und Apparate immer in betriebsbereitem Zustand zu halten. Reparaturbedürftiges Material ist sofort und direkt an das Eidgenössische Zeughaus Bern zur Reparatur zurückzuschieben. Diesbezügliche Transport-Gutscheine sind, wenn notwendig, im EZ Bern zu verlangen. Kosten für die Reinigung und Instandstellung von Material an dem mangelhafter Parkdienst ausgeführt worden ist, wird den Sektionen verrechnet.

Die Abteilung für Übermittlungstruppen wird in Zukunft bei den Sektionen Material-Kontrollen durchführen lassen.

Der Zentralmaterialverwalter.

Administration du matériel.

Baucoup de commandes parviennent trop tard. Conformément aux instructions du Service des troupes de transmission, les commandes doivent être envoyées 4 semaines avant l'exercice ou la manifestation. A l'avenir, les commandes arrivent trop tard, de même que celles qui ne sont pas rédigées exactement, ne pourront pas être prises en considération.

D'autre part, chaque section a le devoir de tenir les stations et les appareils mis à disposition en parfait état de marche. Le matériel défectueux doit être envoyé immédiatement et directement à l'arsenal fédéral de Berne. Les bons de transport nécessaires seront fournis, sur demande, par cet arsenal. Les frais de nettoyage et de remise en état du matériel dont le service de parc laisserait à désirer vont à la charge des sections.

Le Service des troupes de transmission effectuera à l'avenir des inspections de matériel auprès des sections.

Le chef central du matériel.

Kurzbericht über die ZV-Sitzung vom 1. Juli 1951. An dieser ganztägigen Sitzung nahm der ZV zu Beginn Kenntnis von der Erledigung der ihm von der letzten DV übertragenen Aufgaben und beschloss als erstes das neue Vorgehen in der Mitgliederwerbung. Dann wurde eingehend die seinerzeit eingereichte Eingabe über die vordienstliche Ausbildung der Tg.Pi. besprochen; ausserdem wurden die ZV-Mitglieder über die Aussichten unseres Gesuches um Erhöhung des Bundesbeitrages

orientiert. Mit Genugtuung nahm der ZV dann Kenntnis von der am 9. Juni 1951 erfolgten Gründung der Sektion Breitenbach, als Untersektion von Basel. Eine eingehende Aussprache über das bevorstehende 25jährige Verbandsjubiläum sowie über die wenig später zur Durchführung gelangenden SUT nahm reichlich Zeit in Anspruch. Über diese Veranstaltungen werden die Sektionen durch Zirkular bald Näheres erfahren. Nach einem Referat des Z-Kassiers über den befriedigenden Stand der Zentralkasse, orientierte der Zentralverkehrsleiter Funk über den Sendeverkehr der Sektionen. Auf Vorschlag von Oblt. Stricker beschloss der ZV die zeitliche Verlängerung des Rapportes der Verkehrsleiter Funk. Hierauf ermächtigte der ZV den Redaktor, bei einigen wenigen säumigen Sektionen, nach einer letzten Fristansetzung, Art. 17 f des «Pionier»-Reglementes in Anwendung zu bringen und die Lieferung der Zeitschrift zu sperren. Abschliessend besprach der ZV die Wünschbarkeit einer engeren Zusammenarbeit mit dem FHD-Verband und er beschloss einstimmig, den Verbindungs-FHD den Beitritt zum EVU zu ermöglichen, um ihnen so Gelegenheit zu einer vielfach gewünschten ausserdienstlichen Betätigung zu verschaffen.

Offizielle Mitteilung an die Sektionen. Im Anschluss an den vorstehend erwähnten Beschluss des ZV, den Verbindungs-FHD den Beitritt zum EVU zu ermöglichen, richten wir an die Sektionsvorstände die Aufforderung, die Verbindungs-FHD — die durch die Zustellung dieser Sondernummer des «Pionier» zum Beitritt zu unserem Verband ermuntert und eingeladen werden sollen — als Aktivmitglieder in ihre Sektionen aufzunehmen. Durch die aktive Beteiligung der FHD an Kursen und Übungen unserer Sektionen kann ihr Wunsch nach ausserdienstlicher Betätigung erfüllt werden; gleichzeitig aber wird auch den Sektionen die Möglichkeit geboten, ihre Übungen interessanter zu gestalten. Eg.

Séance du Comité central du 1er juillet 1951. La séance dura toute la journée; à l'ordre du jour étaient les tâches dévolues au CC par l'assemblée générale. Il fut d'abord question de la nouvelle formule de propagande active. Puis ce fut le tour de la formation préliminaire des télégraphistes, et le sort fut fait à une demande d'augmentation de la subvention fédérale. Le Comité prit connaissance avec plaisir de la fondation, le 9 juin 1951, du groupement de Breitenbach, comme sous-section de Bâle. Une longue discussion sur le 25e anniversaire de l'AFTT et les journées de Bienne suivit. Une circulaire sera envoyée aux sections à ce propos. Le caissier central fit un rapport optimiste sur l'état de la caisse centrale; puis ce fut le tour du chef de trafic radio, qui rapporta sur le trafic général. Sur sa demande, le Comité décida de prolonger la durée du rapport annuel des chefs de trafic radio. Le rédacteur du «Pionier» fut autorisé à appliquer, après une dernière semonce, l'article 17 f du règlement du «Pionier».

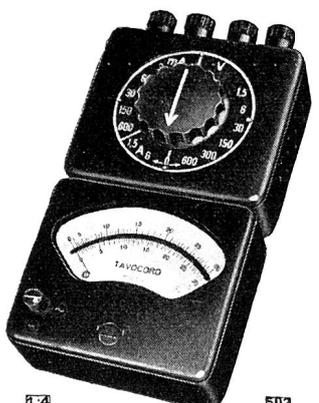
REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE NUMMER: 12. AUGUST 1951

HOWAG A/G

WOHLEN Aarg. Tel. (057) 61667 + 61097

Fabrik für
flexible und elastische
Leitungsschnüre

für Telefon,
Funkgeräte und
elektrische Apparate

1.4 502

TRAGBARE MESSGERÄTE

Einfache elektromagnetische Volt- und Ampèremeter, Zangenstrommesser mit 7 Messbereichen, Luxmeter, Vielfachmessgeräte TAVOCORD für = und ~, Ohmmeter, Messbrücken, Isolationsprüfer, Erdleitungsprüfer, Wattmeter etc.

SCHALTТАFEL - MESSGERÄTE

Einbau-Typen mit Flanschen von 64, 83, 100, 130 und 188 mm \varnothing , oder 46x46 mm, 28x70 mm und 144x144 mm. Aufbau-Typen mit Sockel von 130 und 188 mm \varnothing oder quadratisch 144x144 mm.

REGISTRIER-INSTRUMENTE

für alle Zwecke, in tragbarer Ausführung und für Schalttafel-Montage.

AG. FÜR MESSAPPARATE, BERN

Telephon 2 43 66 Bundesgasse 33

TEL. 27 20 07

**Radio
Beck**

FÜHRT ALLES

TEL. 27 20 07

**Radio
Beck**

FÜHRT ALLES

visant les sections qui n'ont pas fait face à leurs obligations financières à l'endroit de l'organe officiel.

En terminant, le Comité central étudia l'opportunité d'une collaboration étroite avec l'Association des SCF II décida à l'unanimité d'autoriser les SCF de transmission à entrer dans l'AFTT, pour leur donner ainsi la possibilité d'une activité hors-service que nombre d'entre elles désirent vivement.

*

Communication officielle aux sections. Ensuite de la décision ci-dessus mentionnée de permettre aux SCF des transmissions d'entrer dans l'AFTT, le Comité central prie les comités des sections d'accepter dans leurs groupements les SCF de transmission — qui y seront invitées et encouragées par l'envoi de ce numéro spécial du «Pionier». La participation active des SCF aux cours et exercices des sections satisfera leur désir légitime d'entraînement hors-service. Leur participation aux travaux des sections permettra de donner à ceux-ci un regain d'intérêt certain.

*

Redaktionsferien. Nach den Anstrengungen um die vorliegende Sondernummer gedenkt auch der Redaktor seinen Ferienfreuden nachzugehen und sich einige Tage der Ruhe zu gönnen. Aus diesem Grunde muss der Redaktionsschluss für die Septemhernummer schon auf den 12. August vorverlegt werden. Dieses Datum gilt für die Sektionsmitteilungen sowie für die Mutationsmeldungen. Später eingehende Mitteilungen und Adressänderungen können auf keinen Fall mehr berücksichtigt werden. Der Redaktor dankt allen Kameraden, die möglichst frühzeitig diesen Wünschen nachkommen.

Wir suchen Bilder. Zur Veröffentlichung im «Pionier» im nächsten Jahr benötigen wir einige gute Bilder aus der Arbeit der Sektionen. Wir suchen Aufnahmen von der Arbeit an den Sektionssendern, von Demonstrationsübungen, von Übungen mit den FHD, von Felddienstübungen und Übermittlungsdiensten bei sportlichen Anlässen. Nicht erwünscht sind Funker-Familienbilder, wie: Heiri vor der Funkstation, Ruhepause in der Gartenwirtschaft usw. Vorerst ist lediglich eine Kopie der Bilder einzusenden, mit Name und Adresse des Einsenders auf der Rückseite. Später werden von diesen Bildern eventuell die Negative gewünscht.

Die Redaktion.

Sektion Aarau

Offizielle Adresse: Max Gysi, Gujerweg 1, Aarau
Postcheckkonto VI 5178, Telephon (064) 2 50 31

Tour de Suisse: Wie immer haben sich unsere Bauleute sehr uneigennützig zur Verfügung gestellt. Es sei ihnen an dieser Stelle herzlich gedankt; ebenso den Veranstaltern, die unsere Arbeit durch einen Beitrag in die Kasse zu schätzen wussten. Die Telephonverbindungen haben sehr gut geklappt.

Springkonkurrenz: Viele Jungfunke kamen aus lauter «Gwunder», denn es konnte nichts zum voraus abgemacht werden, da das Organisationskomitee fast bis zum letzten Tag nicht genau wusste, ob Telephonverbindungen überhaupt nötig seien. Unser Mitglied Oblt. Regenass half uns in verdankenswerter Weise mit ein paar Telephons aus, die dann aber leider nicht vollkommen funktionierten. Die Verbindung konnte dann aber doch zur vollen Zufriedenheit hergestellt werden, und zwar mit sektionseigenem Material und einem Amtstelephon.

Felddienst-Übung: Es wird uns nicht möglich sein, eine FD-Übung durchzuführen, wenn nicht mindestens 10 bis 15 Aktive mitmachen, die den Q-Code und die neuen Verkehrsvorschriften beherrschen. Wir glauben, dass man sich doch sicher einmal dazu aufraffen könnte, bei einer recht interessanten und zugleich gemütlichen Sache mitzumachen.

Im Sendelokal liegen einige Q-Codes bereit, die jeweils für ca. 14 Tage ausgeliehen werden können; man braucht sich also nachher nur noch etwas mit der Praxis vertraut zu machen, indem man hie und da im Sendelokal mitmacht. (Man glaubt es kaum, dass man mit dem Q-Code so viel übermitteln kann; die Neuerung ist wirklich äusserst interessant.)

Wir glauben nun, dass es nach dem WK so weit sein wird, dass wir eine FD-Übung durchführen können. Wir haben dann eine schöne Anwendung für die Kenntnisse aus dem WK; dies wird aber leider erst Ende Oktober sein.

Kommt doch und zeigt euch etwas aktiver, sonst weiss der Vorstand ja nicht, wofür er seine manchmal recht grossen Aufgaben bewältigt.

Vorschau: 8./9. Sept., Leichtathletiktage im Schachen (Fk.- oder Tf.-Verbindungen). — 22./23. Sept., Pferderennen mit Modeschau (Tf.-Verbindungen; am 22. Sept., 1400 Uhr, Tribüne). 30. Sept., Pferderennen (1200 Uhr, Tribüne).
ha.

LENZ

FEUER!

... meldet der automatische
CERBERUS - Feuermelder
bereits anhand der Rauch- und
Verbrennungsgase so frühzeitig, dass
eine erfolgreiche Bekämpfung möglich wird.

Verlangen Sie Unterlagen durch
die Spezialfabrik für
Feuer- und Einbruchmeldeanlagen
CERBERUS GmbH. BAD RAGAZ
Verkaufsbureau: Zürich 6, Nordstr. 9




Unsere Batterien haben sich seit Jahrzehnten sehr gut bewährt. Wir liefern Blei- und Stahl-Batterien für alle Anwendungsgebiete und beraten Sie gerne.

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

Lausanne
(021) 26 26 61

Zürich-Oerlikon
(051) 46 84 20

Genf
(022) 2 88 24

ISOLIERMATERIAL ISOLIERTE DRÄHTE

FÜR DIE GESAMTE ELEKTROINDUSTRIE

DELLIT (Hartpapier) für mechanisch hochbeanspruchte Maschinenteile.

CANEVASIT (Hartgewebe) für geräuschkämpfende Zahnräder, Lagerschalen, Laufrollen usw.

SOFLEX- Installations-, Schalttafel- und Schaltdrähte, SOFLEX-Kabel und -Schnüre.

KABELBRIDEN aus **STEATIT**
in diversen Grössen für Kabel von 3...23 mm \varnothing .

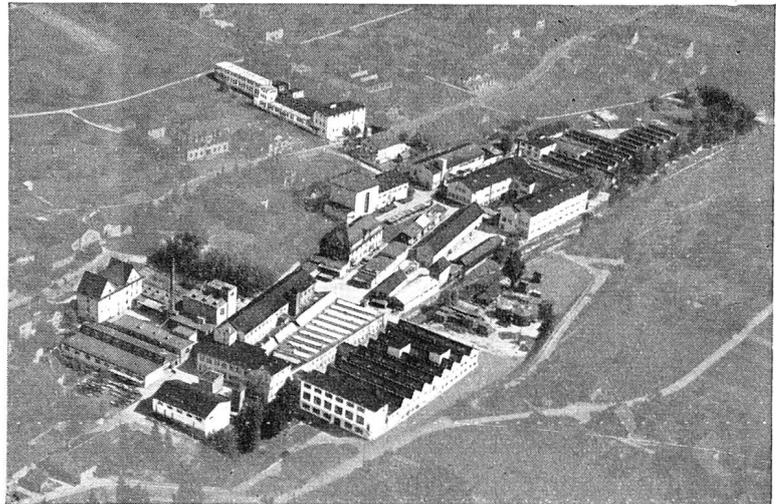
ISOLIERKÖRPER aus **STEATIT**
und **HARTPORZELLAN**, Isolatoren für Hoch- und Niederspannung.

Neu: SAMICA-ERZEUGNISSE
Samicanit BEO für Kollektoren und Heizkörper. Samica-folium. Samicanit in Rohren, Kanälen und Formstücken.

MICA-PRODUKTE in Platten, Rohren, Scheiben, Form- und Stanzstücken usw.

ISOLIERLACKE Imprägnier- und Decklacke, Ausgussmassen

Telephon 061 / 7 11 91



Wir beraten Sie gerne — Verlangen Sie unsere Muster, Prospekte und Kataloge



**SCHWEIZERISCHE ISOLA-WERKE
BREITENBACH**



Rasches Horizontieren

Besonders bei häufigem Standortwechsel erzielen Sie dank dem neuen Gelenkkopfstativ eine erheblich gesteigerte Arbeitsgeschwindigkeit bei erhöhter Genauigkeit.

Klein-Nivellier GK I
das ideale Instrument für den Bauplatz . . . leicht, stabil, genau, einfach und bequem in der Handhabung.

Verlangen Sie
Prospekt
GK 479




INCA-SPRITZGUSS
dünne Wandungen

INCA-Spritzguss zeichnet sich nicht nur durch hohe Präzision, sondern auch durch seine dünnen Wandungen aus. So lassen sich oft wesentliche Material-Ersparnisse und entsprechende Verbilligungen erzielen.

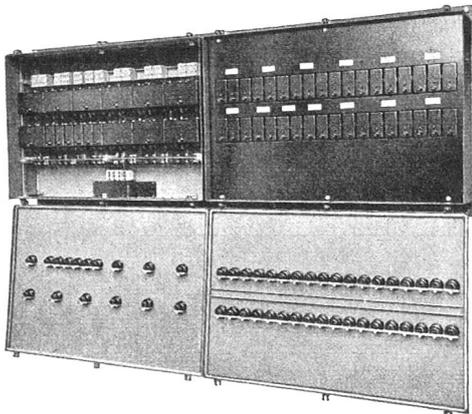
INJECTA AG
Teufenthal / Aarau · Tel. (064) 38277

Spritzgußwerke und Apparatefabrik

CMC-VERTEILKASTEN

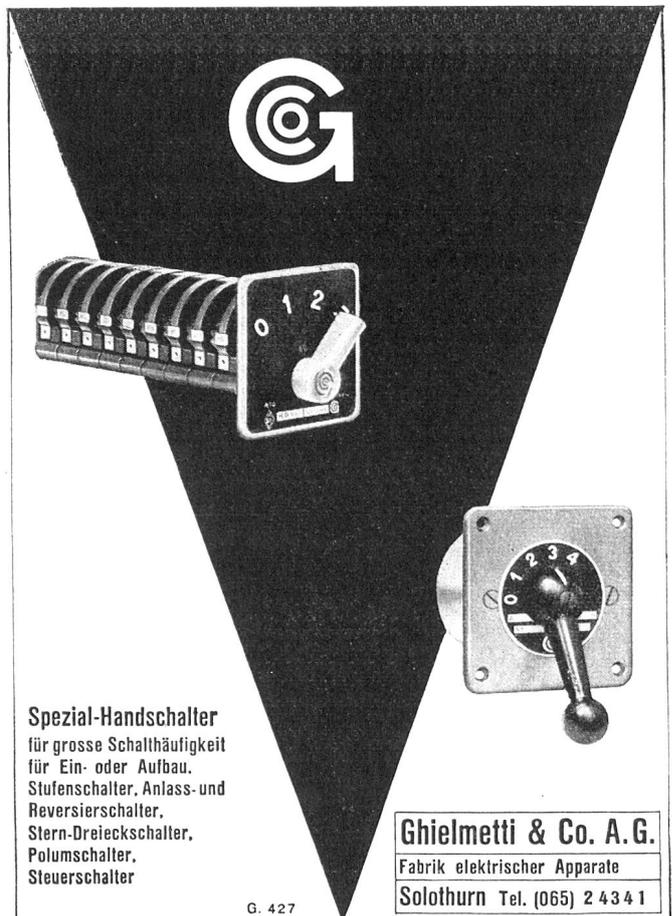
liefern wir für Aufbau- oder Unterputzmontage, auch staub- und spritzwasserdicht in 30 Normtypen oder in jeder beliebigen Ausführung und Grösse. Die Innenausrüstung ist praktisch, mit genügend Montageaum, das Aussere von zweckmässiger Schönheit. Die Apparate werden fertig eingebaut und verdrahtet; der Apparaterost lässt sich zur Montage einfach herausheben. Gute Erweiterungsmöglichkeit. Verlangen Sie bitte unsere Prospekte.

Kasten geöffnet,
links mit
abgehobener
Berührungsschutzplatte



CMC CARL MAIER & CIE
Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen

SCHAFFHAUSEN TEL. 053 53813



Spezial-Handschalter
für grosse Schalthäufigkeit
für Ein- oder Aufbau.
Stufenschalter, Anlass- und
Reversierschalter,
Stern-Dreieckschalter,
Polumschalter,
Steuerschalter

Ghielmetti & Co. A.G.
Fabrik elektrischer Apparate
Solothurn Tel. (065) 24341

G. 427

Sektion Baden UOV

Offizielle Adresse: Postfach 31 970, Baden. Postcheck VI 9657
Telephon (Kpl. Staub Otto): Privat (056) 2 60 69, Geschäft 7 51 51, int. 867

Aktivfunkerkurse, Stationsbetrieb: Infolge Schulferien bleibt das Sendelokal in der Burghalde vom 16. Juli 1951 bis 13. August 1951 geschlossen. Erster Sendeabend nach den Ferien 15. August 1951.

Der Vorstand der Sektion Baden wünscht allen seinen Mitgliedern recht schöne Ferien und hofft, dass sie sich recht gut erholen mögen.

Sektion Basel

Offizielle Adresse: W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil
Telephon 8 11 85

Ferien: Im Monat August ist erfahrungsgemäss die Frequenz der Kurse noch kleiner als sonst. Wir haben deshalb die Morsekurse und Sendeabende eingestellt. Ab 3. September sind wir aber wieder jeden Montag und Donnerstag im Pionierhaus und erwarten einen Riesenansturm aller Kameraden.

Rasenrennen auf dem Schänzli, 7./8. Juli 1951. Auf dem gleichen Platze, auf dem wir kürzlich für die Reitersporttage den Übermittlungsdienst durchgeführt hatten, erstellen wir am 7./8. Juli eine ähnliche Anlage für eine ganz andere Veranstaltung. Diesmal waren es motorisierte PS die um die Piste rasten. Wir danken allen Kameraden, die durch ihre Teilnahme am guten Gelingen beigetragen haben.

450-Jahrfeier. Normalerweise wird unsere Arbeit von der Öffentlichkeit wenig beachtet. Wir halten uns auch lieber im Hintergrund und erledigen unsere Aufgaben ohne grosses Aufsehen. Dass wir trotzdem nicht ganz vergessen sind, erfuhren die 10 Funker die auf 3 Funkjeeps am Festzug teilnahmen. Unsere Fahrzeuge wurden überall mit Beifall empfangen und mit Blumen überschüttet. Sogar die Ehrentribüne spendete uns einen speziellen Applaus. Die Fahrt durch die geschmückte Stadt, zwischen den unübersehbaren Menschenmassen wird sicher keiner vergessen. hf.

Ortsgruppe Breitenbach und Umgebung

Offizielle Adresse: Oblt. Kurt Meyer, Spitalstrasse, Breitenbach
Telephon 7 11 16

Wir bitten unsere Mitglieder, den Aktiv-Funkerkurs sowie den Q-Code-Einführungskurs — beide finden jeden Mittwoch von 2000—2200 Uhr im Schulhaus in Breitenbach statt — fleissig zu besuchen.

Am Schwarzbubenschüssen vom 4./5. August stellen wir die Telefonverbindung — die erste Veranstaltung der jungen Ortsgruppe.

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit Bern. Telephon (R. Ziegler)
Geschäft 62 29 68, Privat 5 51 14. Postcheck III 4708

Veranstaltungen

Berner Flugtag: Samstag/Sonntag, den 30. Juni/1. Juli 1951, fand in Bern der grosse Jubiläumsflugtag statt, wo auch unsere Sektion die Übermittlung übernommen hatte.

Amerikanermeeting: Das Amerikanermeeting fand am Dienstag, den 3. Juli in Bern statt, wo unsere Sektion ebenfalls tapfer mitwirkte.

Schiess-Sektion: 4. und letzte obligatorische Übung, Samstag, den 25. August 1951, von 1400—1800 Uhr, auf dem Schiessplatz Ostermündigen.

Stammtisch: Jeden Freitag ab 2000 Uhr im Rest. «Brauner Mutz», (Parterre).

Besondere Anlässe für diesen Monat sind keine vorgesehen. Be.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Fritz Wälchli, Tessenbergstr. 72, Biel/Vingelz
Telephon Privat 2 66 31, Biel, Postcheck IVa 3142

Sektionssender. Nachdem nun nach langer Zeit das schöne Wetter und die Ferienzeit da ist, haben wir beschlossen, unsere Funkbude für 2 Monate zu schliessen. Also Sendepause vom 5. August bis 30. September.

Eine Ausnahme gilt für den Rundspruch, der am 10. August durch unseren Sektionssender ausgestrahlt wird. An alle Sektionen ergeht der Aufruf, diesen Rundspruch nicht zu verpassen, er wird euch etwas bringen, das jedermann interessiert.

Während der Sendepause gibt es Grossparkdienst im Bunker und Generalrevision der vorhandenen Geräte.

Tätigkeitsprogramm. Am 25./26. August führt der UOV eine Felddienstübung durch im Emmental. Die Übungsleitung benötigt dazu 2 Funk- evtl. Telephonverbindungen. Um diese sicherzustellen, brauchen wir ca. 6—8 einsatztreudige Mitglieder. Wer Lust hat, an dieser Übung teilzunehmen, melde sich unverzüglich an, bei: W. Aebi, Brühlstrasse 41, Biel 7, oder Telephon 2 28 12.

Vom 5.—11. Oktober findet in der Logengassturnhalle eine Ausstellung «Pro Radio» statt. Unserer Sektion steht ebenfalls Raum zur Verfügung, den wir natürlich gerissen ausnützen werden. Eine kleine Kommission ist bereits mit den Vorarbeiten betraut. Während der Ausstellung werden wir jeweils am Abend einige Mitglieder benötigen, zur Orientierung des Publikums.

Zum Schluss wünscht der Vorstand allen seinen Mitgliedern schöne Ferien, gute Erholung und viel Sonne. Nach den Ferien wird er sich an euch alle persönlich wenden, anlässlich einer grossen Mitgliederaktion. Ae.

Section Genevoise

Adresse de la section :
Rolf Schaltegger, 6, rue Montchoisy, Genève

Fêtes de Genève. Comme nous l'avons déjà annoncé, notre section collaborera aux Fêtes de Genève, pour assurer les liaisons radio. Une séance d'information aura lieu le vendredi 3 août à 2100 h au restaurant de l'Hôtel de Genève.

Soirées d'Emissions. Nos séances d'Emmissions reprendront le vendredi 7 septembre.

Distinction. Bon élève aux cours de morse, notre membre, le P1. Charles Schiffmann a obtenu le «Blitz» pendant son école de recrue. Nos sincères félicitations.

Exercice de liaison. Comme notre camarade Fredy Weber veut réaliser un reportage radiophonique sur le travail hors service de nos radiotélégraphistes, nous avons organisé un petit exercice en campagne, le samedi, 30 juin. Plusieurs juniors et membres actifs ont établi une liaison entre le local et une petite commune de la campagne genevoise. Différentes prises de son ont été faites, qui feront une partie de ce reportage.

Stamm. Chaque vendredi soir à partir de 2100 h à l'Hôtel de Genève. F. Wb.

Sektion Glarus

Offizielle Adresse: Kpl. R. Staub, Fest. Wacht Kp. 14, Kaserne Glarus
Telephon 5 10 91. Postcheckkonto IX a 1340

An der *Verbindungsübung* vom 24. Juni 1951 haben 11 Kameraden teilgenommen. Durch das unbeständige Wetter liessen sich leider etliche Kameraden von der Teilnahme abhalten. Eingesetzt waren 5 K-1-Stationen, 3 Fox-Geräte sowie 2 Armee-Telephone nebst Zubehör. Die an und für sich kleine Übung war sehr interessant und lehrreich. Das Hauptgewicht wurde auf die Arbeit nach den neuen Verkehrsregeln und mit dem Q-Code gelegt. Indem ich der Hoffnung Ausdruck gebe, dass an der im Frühherbst stattfindenden Übung sich mehr Kameraden einfinden werden, danke ich allen, die an der Übung teilgenommen haben. Ebenso denjenigen, welche sich schriftlich oder mündlich entschuldigten. Einen speziellen Dank aber noch den Kameraden, welche die Postantwortkarte nicht retournierten.

Der *Sektionssender HBM 17* macht in der Zeit vom 3.—31. August 1951 Ferien. Der Sendeleiter wünscht allen gute und schöne Ferien. st.

Sektion Kreuzlingen UOV

Offizielle Adresse: Franz Brunner, Stählistr. 21, Kreuzlingen
Telephon (072) 8 45 69, Postcheck VIIIc 2238 (UOV)

Auto- und Motorradrennen Erlen, 11./12. August 1951. Unsere Sektion wird an dieser Veranstaltung den Übermittlungsdienst mittels Draht übernehmen. Unsere Mitglieder wurden bereits durch Zirkular orientiert. Anmeldungen bitte sofort an den Obmann.

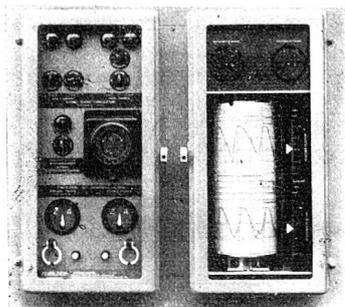
Kurzbericht der Felddienstübung vom 9./10. Juni 1951. Der gemeinsam mit dem UOV Kreuzlingen und dem UOV Untersee und Rhein durchgeführten Felddienstübung war ein voller Erfolg beschieden. Trotz anfänglichem Regen haben sich 8 Kameraden bereit erklärt, daran teilzunehmen. Zum Einsatz gelangten 2 K-Stationen, welche sich diesmal glänzend bewährten. Um 1645 Uhr waren die Standorte in Schwaderloh und Wäldi bezogen und nach kurzer Zeit die Verbindung hergestellt. Um 2200 Uhr war unsere Aufgabe erfüllt. Der Übungsabbruch wurde mittelst Fox durchgegeben und prompt von der Station Wäldi aufgefangen, welche diesen der Station Schwaderloh übermittelte. Anschliessend wurde uns ein Imbiss offeriert, und es folgten noch einige Stunden der Gemütlichkeit. Die letzten Kameraden traten den Heimweg beim Morgengrauen an. Einen speziellen Dank gebührt noch Kamerade Honauer Adolf, welcher für diese Übung sein Auto zur Verfügung stellte.

CHR. GFELLER AG.

Bern-Bümpliz und Flamatt



Tragbare Telephonstation



Wasserversorgung
Beromünster

FRANZ RITTMAYER AG. ZUG

Apparatebau für die Wasserwirtschaft

Sektionssender HBM 18. Infolge Schulferien bleibt der Betrieb bis auf weiteres eingestellt. Bei Wiederbeginn erfolgt Mitteilung im Pionier und durch Zirkular.

Aktivfunkerkurs. Infolge Schulferien bleibt auch dieser Kurs bis auf weiteres eingestellt. Bei Wiederbeginn erfolgt Mitteilung im Pionier und durch Zirkular.

Felddienstübung nach Reglement. Diese findet am 15./16. September 1951 statt. Näheres durch Zirkular und im September-Pionier.

Kassa. Es stehen immer noch Mitgliederbeiträge aus. Der Kassier bittet die Säumigen dies sofort nachzuholen. Konto VIIIc 2238 UOV. Besten Dank!
FB.

Sektion Luzern

Offizielle Adresse: Kpl. Heinrich Illi, Dornacherstrasse 8, Luzern
Telephon (041) 2 86 90. Postcheck VII 6928

Übermittlungsdienst für die Stadtpolizei Luzern am 30. Juni 1951. Durch das Inspektorat der Stadtpolizei Luzern wurde unsere Sektion wiederum beauftragt, am diesjährigen Seenachtsfest Übermittlungsnetze aufzubauen. Unsere Aufgabe war die folgende:

1. Erstellen eines Funknetzes für die Dienstgruppe «Strasse» mit der Netzleitstation auf der Hauptwache und je 1 Station auf 5 Verkehrsposten.
2. Erstellen einer Verbindung zwischen der Hauptwache und dem fahrbaren Lautsprecherwagen.
3. Erstellen eines Verbindungsnetzes für die Dienstgruppe «See» mit der Netzleitstation auf dem Beobachtungsposten und je 1 Gerät in den 15 Polizeibooten.

An technischem Material wurde eingesetzt: 1 KW-Sender 30 W, 1 Halli-crafter-Empfänger, 6 TL-Stationen, 15 Fox-Geräte und 2 UKW-Geräte (Hauptwache-Lautsprecherwagen).

Erstmalig für uns war der Einsatz von UKW-Geräten auf dem Stadtgebiet. Die Ergebnisse waren interessant und sehr befriedigend. Das Netz «Strasse» funktionierte trotz dem regen Auto- und Tramverkehr. (Zündstörungen).

Im Netz «See» waren wir durch die Frequenz der Fox-Geräte gezwungen, im Amateurband zu arbeiten. Vielen Dank gehört jenem Amateur, der unsere Empfangsemissionen durch seine starken VVV (ohne Rutzeichengabe) bereichert hat. Das Netz arbeitete jedoch zur Zufriedenheit.

Überraschend gut war die Beteiligung der Mitglieder. 32 Aktiv- und 14 Jungmitglieder hatten sich zur Verfügung gestellt. Der Vorstand dankt allen Kameraden für ihre Einsatzbereitschaft und die sehr gute Arbeit und verbindet den Dank mit dem Wunsche, auf ebenso grosse Beteiligung an künftigen Veranstaltungen, speziell aber an der Felddienstübung diesen Herbst.

Der Vorstand möchte auf diesem Wege im Auftrage des Herrn Polizeiinspektors allen Kameraden für die flotte Arbeit den Dank weiterleiten. Herr Inspektor Jenny versicherte uns, dass die Sektion durch den Einsatz und die Arbeit sehr viel am guten Gelingen auf Strasse und See beigetragen habe.
Hn.

Sendeabende. Die Sendeabende der Sektion Luzern fallen in der Zeit vom 30. Juli bis 25. August 1951 aus. Die Sektion Luzern ist ab 27. August 1951 wieder QRV.

Felddienstübung. Es ist beabsichtigt, im Herbst eine grössere Felddienstübung unter Mitwirkung von benachbarten Sektionen und T-T-Betriebsgruppen-Personal durchzuführen. Herr Hptm. Kaufmann, Telephondirektor in Luzern, hat uns in sehr verdankenswerter Weise seine Mithilfe anboten. Datum und Programm folgen zu gegebener Zeit.

Schiesspflicht. Am 11. August ist die letzte Gelegenheit, mit dem UOV der Stadt Luzern die obligatorische Schiesspflicht zu erfüllen.

Sektion Mittelrheintal UOV

Offizielle Adresse: Max Ita, Alemannenstrasse 14, Arbon (Thurgau)
Kassier: G. Bösch, Bahnhofstrasse, Rheineck, Postcheck IX 8642

Werbeaktion für den Funkerkurs 1951/52. Allen Mitgliedern des EVU Mittelrheintal, besonders den Jungmitgliedern, sei dringend ans Herz gelegt, für den Armeevorunterrichtsmorsekurs neue Schüler der Jahrgänge 33, 34, 35, 36 zu werben. Anmeldungen an die *Abteilung für Übermittlungs-truppen, Bern 3*, oder am ersten Kursabend, der euch noch bekanntgegeben wird.

Die nächste Felddienstübung findet Mitte August im Raume Altstätten-Kriessern-Widnau statt.

Der Aktivfunkerkurs hat bereits begonnen für alle Schweizersoldaten, auch Nichtmitglieder. Auskünfte beim Verkehrsleiter Edi Hutter, Gemeindestrasse, Diepoldsau.
-LU-



Offiziers-Flieger-Ledermäntel

aus bestem Ziegenleder, unverwüstlich in Qualität, schwarz, Fr. 275.—. Das Beste für Militär, Polizei, Auto- und Motorradfahrer.

Offiziers-Ledermäntel

in Chromleder, schwarz und braun, Qualität, Fr. 195.— bis 218.—, Lederjacken, Chromleder, Fr. 125.— bis Fr. 150.—, Gilets (einfache und Renngilets) Fr. 95.— bis Fr. 125.—. Hosen, Combi, Kappen, Stiefel, Handschuhe, alles billig und in grosser Auswahl. Ankauf und Eintausch.

MAX SALATHÉ Lederbekleidungen

BASEL, Spalenberg 55, Tel. (061) 4 31 61 (Filiale: Niederschönthal)

PIÈCES DE MÉCANIQUE Décolletage courant et de précision Visserie Robinetterie

«SAM» S.A.

26, rue des Usines

Téléphone 4 23 37

GENÈVE-Acacias



Ender's

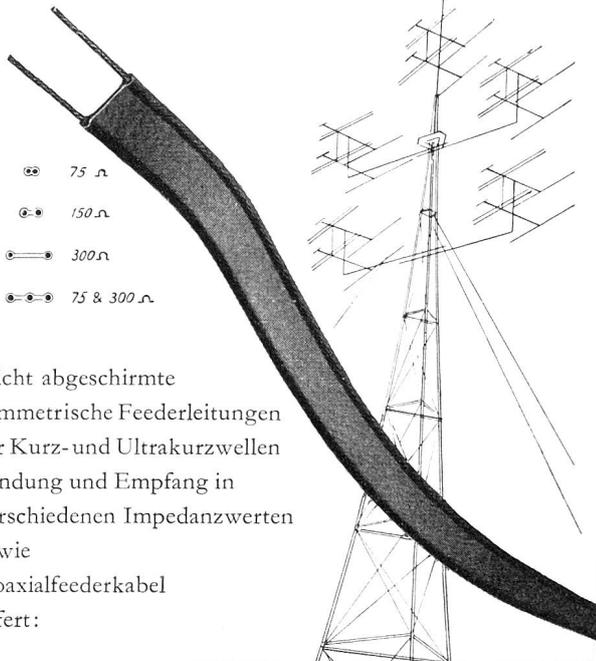
La lampe universelle double, avec articulations à billes et aimant permanent. Brevet allemand autorisé à l'étranger.

L'aide indispensable pour automobilistes et motocyclistes dans l'obscurité en cas d'ennuis, de pannes, pour l'orientation, etc. Mobile dans tous les sens, se refermant sur elle-même après emploi. Se fixe magnétiquement sur toutes pièces de fer, sans vis ni pinces. Permet de travailler librement des deux mains.

Vente exclusive pour la Suisse par

CAMILLE BAUER, BASEL
AKTIENGESELLSCHAFT
FILIALEN IN ZÜRICH, BERN, GENÈVE

Altdorf



- ⊙ 75 Ω
- ⊙ 150 Ω
- ⊙ 300 Ω
- ⊙ 75 & 300 Ω

Nicht abgeschirmte symmetrische Feederleitungen für Kurz- und Ultrakurzwellen Sendung und Empfang in verschiedenen Impedanzwerten sowie Koaxialfeederkabel liefert:

Dätwyler A.G.

SCHWEIZERISCHE DRAHT-, KABEL- UND GUMMIWERKE
ALTDORF-URI

Militär-Hemd

mit Achselklappe, Ord. 49, gemäss Vorschrift EMD / KTA, Doppelzwirn, feldgrau, Sanfor, mit Flickstoff,

nur Fr. 16.50 Wust inbegriffen

Armee-Krawatte

schwarz,
nur Fr. 3.50 Wust inbegriffen

Direkt ab Fabrik!



Billiger...
mit Spilag-Garantie

Halsweite angeben. Nachnahme mit Rückgaberecht. Adresse bitte deutlich schreiben.

SPILAG - LAUFEN 54 (Jura)

Abt. Armee-Hemden Tel. (061) 793 55/56

IVA

Aus unserem Fabrikationsprogramm:

Magnetventile

für
**Oel, Wasser,
Luft...**

Weitere Fabrikate
Klein-Relais für Gleich- u. Wechselstrom, Photozellengeräte, Regulieraggregate für Oelbrenner...



W. IMBERSTEG, elektr. Apparate

Nussbaumen bei Baden

Sektion Seebezirk UOV Rapperswil

Offizielle Adresse: Spörri Alwin, Neugut, Wolfhausen (Zch.).

Netz Nr. 6 (Rapperswil—Zofingen—Baden). Sendeferien vom 16. Juli bis 19. August 1951. Nächster Sendeabend: 22. August 1951.

Sektion Schaffhausen

Offizielle Adresse: Oblt. W. Salquin, Munotstr. 23, Schaffhausen
Telephon Privat 5 33 05, Geschäft 5 30 21. Postcheck Villa 1661

Felddienstübung mit dem UOV. Am 30. Juni/1. Juli 1951 beteiligten wir uns an einer Felddienstübung des UOV Schaffhausen. An Material verwendeten wir 2 K-Geräte und 5 Fox-Geräte. Die Übung fand im Raume Schaffhausen—Dörflingen—Stetten statt.

Schweizerische Kanu-Meisterschaften 1951. Am 25./26. August 1951 findet dieser Anlass in Schaffhausen statt. Wir haben eine Verbindung zwischen Start und Ziel zu erstellen. Interessenten melden sich zur Teilnahme beim Verkehrsleiter.

450-Jahrfeier Schaffhausens. Wir benötigen noch mehr Teilnehmer. Wer kann sich zur Verfügung stellen? In der Festhütte haben wir 15 Telephone einzurichten, und für den Festzug benötigen wir 3 Mann für die Bedienung von Fox-Geräten.

Sendepause. Im Juli und August haben wir unsere Sendungen im EVU-Netz eingestellt. j.

Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: Eugen Renner, Treuackerstrasse 34, St. Gallen
Telephon Geschäft 2 61 18

Über die Ferienzeit vom 1. Juli 1951 bis 1. September 1951 pausiert der Funkbetrieb im Luftschuttkeller St. Fiden.

Indem wir gerne hoffen, nachher wieder recht viele Kameraden zu erspriesslicher Arbeit ermuntert zu finden, wünschen wir euch allen recht frohe und genussreiche Ferientage. Die Kommission.

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Adj. Uof. W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg
Postcheck III 11334

Ferien. Der Sendebetrieb in der Schadau wird bis Ende August eingestellt. Die Wiederaufnahme der regelmässigen Übungen wird im Anschlagkästli b. Rest. «Maulbeerbaum» bekanntgegeben.

Kassa. Der Kassier wird in den nächsten Tagen für die noch ausstehenden Jahresbeiträge Einzugsmandate zum Versand bringen. Wir ersuchen um prompte Einlösung derselben, damit weitere Kosten und Umtriebe erspart werden können.

Concours Hippique Thun. Die Sektion hat auch dieses Jahr die Leitungen für die Lautsprecher- und Telephonanlagen erstellt. Es gab keine Störungen. J.B.

Section Vaudoise

Adresse officielle: René Guex, av. Ruchonnet 23, Lausanne
Téléphone privé 238045. Compte de chèques II 11718

CQ de HBM 26 du 10 juillet. Nous n'avons reçu qu'un accusé de réception, celui de Lenzbourg.

Fêtes de gymnastique. Journée féminine du 8 juillet. Les liaisons radio ont fonctionné parfaitement. Nous y reviendrons ultérieurement. Que les membres qui se sont dévoués ce jour-là reçoivent un chaleureux merci.

Expédition spéléologique du Chevrier (30 juin au 1er juillet). Le reportage de Radio-Lausanne assuré par des sta. FM de la police cantonale ainsi que les liaisons radio de sécurité, par sta. FOX, ont été une réussite. Un exposé détaillé fera l'objet d'un article prochainement.

Séance de comité. Les membres du comité sont priés de noter que la prochaine séance aura lieu le 27 août, au local habituel.

Cotisation 1951. Les membres qui ne sont pas encore en règle avec la caisse sont priés de réserver bon accueil au remboursement qui leur sera envoyé ces jours-ci.

Schweiz. Sprengstoff-Fabrik AG. Dottikon

Wir liefern: Militärsprengstoffe
Sicherheitssprengstoffe «Aldorfit»
Teerfarbstoff-Zwischenprodukte
Benzol- und Benzindestillate
Desinfektionsmittel



In unserer Zeitschrift SILENIC NEWS

finden Sie: Bauanleitungen von Radios, Verstärker, Messgeräte, Radiokurse, technische Abhandlungen, Sonderangebote, Reparaturwinke und vieles anderes.

Verlangen Sie Gratis-Probenummer von

Radio-Silenic / Bern
Waisenhausplatz 2



*Das Zeichen für erstklassige
Schreibpapiere und Briefumschläge*

FABRIKAT GOESSLER ZÜRICH

Sektion Winterthur

Offizielle Adresse: Postfach 382, Winterthur
Telephon: Bruno Härter, Romanshorn (071) 6 36 24, Postcheck VIII b 1997

Mitgliederbeiträge. Der Kassier meldet uns leider, dass er eine grosse Anzahl der versandten Nachnahmen uneingelöst zurück erhalten habe. Diese Tatsache enttäuscht uns. Wir gelangen deshalb nochmals an alle Mitglieder, die ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem EVU bis heute aus irgend einem Grunde noch nicht nachgekommen sind und bitten diese «Vergesslichen», den allfälligen Mitgliederbeitrag sofort auf unser Postcheckkonto VIII b 1997 einzuzahlen. Sollte der Beitrag nicht in den nächsten Tagen entrichtet werden, so würden wir uns gezwungen sehen, die Zustellung des PIONIER ab September a. c. zu sperren. Weitere Sanktionen gegen säumige Mitglieder behalten wir uns überdies ausdrücklich vor.

Wir zählen auf den guten Willen unserer Mitglieder! bo.

Sektion Zug UOV

Offizielle Adresse: Hptm. Fritz Kopp, Dammstrasse, Zug
Telephon Geschäft Zug 4 25 25. Postcheck VIII 39 185

Es gereicht der Sektion zur Ehre, ihre Mitglieder von der Beförderung unseres Obmannes, Kamerad Kopp Fritz, zum Hauptmann zu orientieren. Wir alle gratulieren ihm zu diesem Erfolge recht herzlich.

Felddienstübung vom 7./8. Juli 1951. Leider hat die Teilnehmerzahl hiefür etwas nachgelassen. Mit 11 Aktiven und 9 Jungmitgliedern führen wir am Samstagnachmittag zusammen mit dem UOV Zug durch das Ägerital an den Fuss des Kaiserstockes, von wo aus Herr Hptm. Merz als Übungsleiter des UOV eine interessante Orientierung über die Schlacht bei Morgarten gab. Eine anschliessende 3stündige Verbindungsübung, mit Standorten in Sattel, auf der Halsegg und der Ramenegg, ergab bald einen regen Telegrammverkehr. Bei hereingebrochener Dämmerung trafen wir uns alsdann auf der Ramenegg zum Nachessen, wo wir unter freiem Himmel oder in der Alphütte das Tagesprogramm noch mit einigen gemütlichen und kameradschaftlichen Stunden beendeten. Dass an solchen Orten ebenso gute Kameradschaft gepflogen werden kann, davon zeugt der «Durchhaltenwillen» von einigen Kameraden. Der Sonntag brachte uns nach dem Morgenessen ins Hürital, wo während weiteren guten 2 Stunden ein starker Telegrammverkehr in einem Dreiernetz spielte.

Die Übung wurde beendet durch eine Übungsbesprechung daselbst, an welcher der amtierende Inspektor, Ehrenmitglied Oblt. Käser, anerkennende Worte den Teilnehmern zukommen liess. Mit Rückfahrt mit dem UOV und der Entlassung in Zug um 1000 Uhr, gehört eine in allen Teilen gelungene Übung der Vergangenheit an, die von den Teilnehmern sicher auch mit guter Erinnerung gewürdigt wird.

Sendebetrieb HBM 15. Dieser wurde für den Monat August eingestellt, um hier eine kleine Ferienpause einzuschalten. Der nächste Sendeabend ist am 5. September 1951 am gewohnten Orte, dem Dachzimmer des Hotels «Pilatus».

Stamm. Der traditionsmässige, anschliessende Stamm erleidet dabei keinen Unterbruch, so dass wir uns jeden Mittwoch ab 2000 Uhr in unserem Lokal des Hotels «Pilatus» treffen.

Voranzeigen. Für den Monat August haben wir ausserhalb unserer Funkbude wieder für einen regen Betrieb gesorgt. Warten uns doch 2 Veranstaltungen, die das Mitmachen unserer Mitglieder voraussetzen.

Am 19. August 1951 findet das Zuger Herbstspringen des Kavallerievereins statt, an welchem wir wie üblich eine Telephonleitung erstellen, die am Samstag, den 18. August, gebaut werden muss.

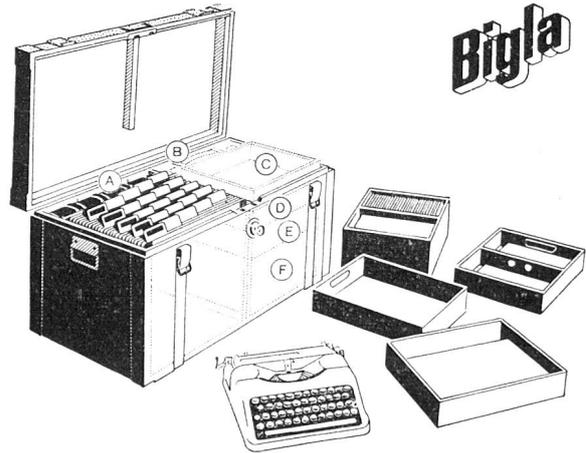
Eine nicht leichte Aufgabe haben wir am 26. August, an welchem Tage wir uns für den Leichtathletik-Klub Zug verpflichtet haben, den Funkverbindungsdiens des Schweizerischen Marathon-Laufes zu übernehmen.

Kameraden, die sich für diese Veranstaltungen zur Verfügung stellen können, wollen sich beim Verkehrsleiter Funk, Kamerad A. Burri, melden.

UKW-Bau. Ein erstes Gerät ist in seinen Hauptsachen soweit fertiggestellt. Ein Wort des aufrichtigen Dankes möchten wir an dieser Stelle einem ungenannten Spender ausdrücken, für die geleisteten Fr. 20.— in unsere Baukasse. Eine Nachahmung ist nicht verboten!

Schiessen. Im diesjährigen Feldwettschiessen kamen auch einige Kameraden unserer Sektion zu Ehren. Es holten sich das Kranzabzeichen: Käser, Kistler und Burri. Ausserdem kämpften die beiden Erstgenannten für die Fahne unseres Stamm-Vereins, des UOV Zug in der schweizerischen Gruppenmeisterschaft, wo ihnen zurzeit der Vorstoss in die 2. Hauptrunde gelang. Herzliche Gratulation!

Der letzte obligatorische Schiessstag unseres Stammvereins, der Schiess-Sektion des UOV, findet am Samstag, den 25. August, von 1330—1700 Uhr statt. b.



Für Kommandanten Quartiermeister u. Fouriere

die praktische Bigla-Militärregistraturkiste. Sie birgt in konzentrierter Weise ein kleines Büro.

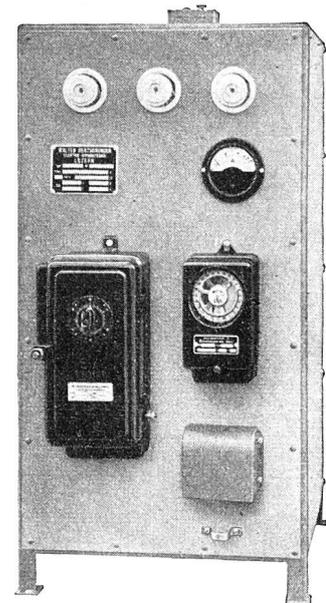
Erste Referenzen stehen zu Diensten, Prospekte gratis.

Bigler, Spichiger & Cie. AG., Biglen (Bern)

Permanente Ausstellungen: Basel, Aeschenvorstadt 25 —
Bern, Bundesgasse 45 — St. Gallen, Bleichestrasse 11 —
Zürich, Schmidhof, Löwenstrasse 2 (2. Stock).

Gleichrichter für die Elektroindustrie

Für galvanische
Bäder mit verlust-
loser Regulierung



Ladestationen

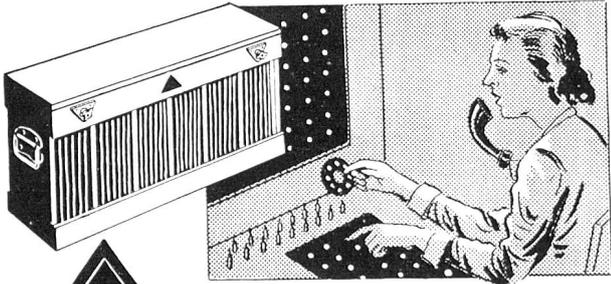
für
Elektrofahrzeuge
und stationäre
Batterien-
Transformatoren

Walter Bertschinger · Luzern Elektroapparatebau

Lindenstrasse 15

Telephon (041) 2 75 74

Nachfolger der Gleichrichter-Abteilung Ferrier, Güdel & Co.



ACCU
ELECTRONA

Schnell und sicher!

ELECTRONA-Telephon-Batterien mit GROSSOBERFLÄCHENPLATTEN zeichnen sich durch lange Lebensdauer und kleine Schlamm-Bildung aus und eignen sich speziell für Dauerladung.

Wir fabrizieren Accumulatoren für alle Verwendungszwecke

ELECTRONA A.G.
Accumulatorenfabrik
BOUDRY / NEUENBURG
TELEPHON 6 42 46

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Zürich 48
Telephon O. Köppel, Privat 52 27 40. Postcheck VIII 15015

Uebermittlungsdienst an der 600-Jahrfeier. Für das Organisationskomitee übernahmen wir zusammen mit der Sektion Uster den Verbindungsdienst. Die Verbindungen dienten zur Durchgabe aller Meldungen von und nach dem Baubüro, dem Organisationsbüro, dem Wirtschaftskomitee sowie sämtlichen Festplätzen. Während die Tel.-Leitungen am Freitagabend erstellt wurden, setzten wir die Funkstationen am Samstagmorgen ein, so dass um 1300 Uhr das ganze Netz betriebsbereit war. Eingesetzt wurden 7 Tel.-Sta., 6 K-Geräte und 5 TL. Die Betriebszeiten für die Tel.-Sta. waren von 1300—0300 sowie am Sonntag von 1600—0100 Uhr, für die Funkstationen von 1300—0300 Uhr. Die 64 Teilnehmer wurden in 2 Gruppen aufgeteilt und entsprechend aufgebildet. Trotz dem Regenwetter konnten die meisten Verbindungen aufrecht erhalten werden, wenn auch die meisten Standorte dem unaufhörlichen Nass ausgesetzt waren. Während der ganzen Dauer wurde das Netz von den Verkehrsleitern überwacht und wo nötig eingegriffen, denn es waren mehrheitlich Jungmitglieder eingesetzt worden.

Allen Teilnehmern möchten wir nochmals unsern besten Dank aussprechen für ihre Bereitwilligkeit.

Motorboot-Rennen vom 7./8. Juli 1951. Da der Uebermittlungsdienst für diese Veranstaltung stark reduziert wurde, mussten einige Anmeldungen zurückgewiesen werden. Wir bitten diese Kameraden nochmals um Entschuldigung und hoffen, dass sie sich bei nächster Gelegenheit trotzdem wieder zur Verfügung stellen. Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten PIONIER.

Automobil-Rennen Langnau—Albis. Ende September findet dieses interessante Autorennen statt. Auch hier wurden wir mit der Übernahme des Uebermittlungsdienstes beauftragt. Das genaue Datum liegt noch nicht vor (evtl. 29./30. September), wird aber im nächsten PIONIER bekanntgegeben. Für diese Veranstaltung benötigen wir wieder eine grössere Anzahl Mitglieder. Die Vorbereitungen sind bereits im Gange, so dass wir mit der Bekanntgabe des Datums alle Einzelheiten mitteilen können.

Kursbeginn. MTV: Klasseneinteilung Montag, 20. August, Kaserne (Hauptportal); 1915 Uhr Fortgeschrittene, 1945 Uhr Anfänger. — **Aktive:** Dienstag, 21. August, Limmatschulhaus B, 1930 Uhr; Mittwoch, 22. August, Kaserne Station, 2000 Uhr.

Stamm. Jeden ersten Dienstag, ab 2000 Uhr, im Rest. «Linthescher». Kp.

Jungmitglieder. Die J.M.-Übung vom 14./15. Juli vermochte etwas mehr Teilnehmer zu interessieren als ihre Vorgängerin. Ein TL-Netz Au—Forch—Kaserne Zürich gab den Jungfunkern Gelegenheit zu intensivem Training an der Station. Die nächste Übung findet am 11. August statt. Vorbesprechung am 9. August 1951 in der Kaserne. Ausserdem wäre wieder einmal eine Übung mit Signalgeräten fällig.

Sektion Zürcher Oberland, Uster

Offizielle Adresse: Postfach 62, Uster
Telephon Geschäft 96 95 75 (Haffter). Postcheck VIII 30055

Sektionssender. Unser Sektionssender macht bis Mitte August Ferien. Wiederbeginn der Sendungen am 22. August 1951.

Stamm. Gemütlicher Kegelabend im Rest. «Trotte», Uster, Donnerstag, den 2. August, 2030 Uhr. Ha.

Sektion Zürichsee, rechtes Ufer (UOG)

Offizielle Adresse: Hans Bächler, Utikon am See

Demonstrationsübung für Kadetten am 11. August. Eine gerissene kleine Übung auf Velos am Samstagnachmittag, 11. August, bei welcher wir den Kadettenpatrouillen die Verbindung besorgen. Die Übung wird also mobil, ja vielleicht sogar maritimobil. Für Überraschungen wird gesorgt. Einzelheiten durch Zirkular.

Felddienstübung im Rahmen der UOG am 25./26. August. Der Clou des Jahres! Eine äusserst interessante Übung mit vielen Fox-Geräten spielt im Gebiet Bachtel und dürfte ebenfalls viel Abwechslung bieten. Vorgesehen ist sogar ein kleiner Radiokrieg. Es müssen alle Leute an Deck. Einzelheiten ebenfalls durch Rundschreiben. pw

NEUERSCHEINUNG

Für jeden Offizier, Unteroffizier
und Soldaten
Für jeden Politiker und Bürger
Oberst S. L. A. Marshall

Soldaten im Feuer

Gedanken zur Gefechtsführung
im nächsten Krieg

230 Seiten, Kart. Fr. 9.25

Der Mensch als Hauptfigur auf dem Schlachtfeld ist das zentrale Problem dieses an neuen und überraschenden psychologischen Erkenntnissen reichen Buches

In allen Buchhandlungen

VERLAG HUBER & CO. FRAUENFELD

Schenken Sie Ihren Geschäftsfreunden einen
schönen Wandkalender. Er wirbt das ganze Jahr für Sie.

Verlangen Sie jetzt Offerte bei:

JEAN GABERELL AG. THALWIL Kalender- und Photo-Verlag
Telephon 92 04 17